

HANSAINVEST

Land: Deutschland

Special-Situations-Investoren Rudolf Ferscha und Robert Hillmann launchen UCITS-Aktiefonds:

DGAP-News: HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH / Schlagwort(e): Fonds

12.04.2019 / 16:00

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Hamburg, den 12. April 2019 - Investieren in Spezialsituationen mit einem attraktiven asymmetrischen Chance-Risiko-Profil. Diesen Ansatz verfolgt der neu aufgelegte Mainberg Special Situations Fund HI, der sich sowohl an institutionelle Investoren (WKN A2JQH9) als auch an Privatanleger (WKN A2JQH8) richtet. Initiator des Aktienfonds ist die Mainberg Asset Management GmbH, deren Gründer ihren Investmentstil basierend auf Spezialsituationen in Europa bereits in siebenjähriger Zusammenarbeit bei Gledhow Capital Partners erfolgreich umgesetzt haben und diesen jetzt als UCITS-Fonds für ein breites Publikum öffnen. Der Schwerpunkt der Anlagestrategie liegt auf europäischen Aktien, die von Events und Spezialsituationen wie insbesondere M&A profitieren. Besonderes Gewicht erhalten Titel aus dem deutschsprachigen Raum. Gemeinsam aufgelegt wurde der Mainberg Special Situations Fund HI mit der Service-KVG HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Anleger profitieren von Expertise und Erfahrung am Kapitalmarkt

Rudolf Ferscha und Robert Hillmann verfügen über umfassende Kapitalmarkterfahrung bei namhaften Adressen. Ferscha, ehemals Mitglied der Geschäftsleitung der Goldman Sachs Bank in Frankfurt, später CEO der Terminbörse Eurex, Vorsitzender der Geschäftsführung der Frankfurter Wertpapierbörse und Vorstand der Deutsche Börse AG, gehört unter anderem dem Board der Ratingagentur Moody's Investors Services Ltd. und dem Aufsichtsrat des Wertpapierhandelsunternehmens Flow Traders B.V. an. Dr. Robert Hillmann, ursprünglich in der universitären Kapitalmarktforschung tätig, hat mehr als 15 Jahre relevante Erfahrung im Bereich Spezialsituationen und Übernahmen.

"Aktien sollten schon wegen der Teilhabe an echter Unternehmenssubstanz in keinem Portfolio fehlen. Unser neuer Publikumsfonds bietet darüber hinaus disziplinierte Risikostreuung und effektive Absicherung durch die Fokussierung auf Unternehmen in sorgfältig recherchierten und bewerteten Spezialsituationen wie zum Beispiel bei Übernahmeangeboten oder Unternehmensverträgen", erklärt Rudolf Ferscha.

Im Rahmen der Investmentstrategie will das Fondsmanagement vorhandene Preisineffizienzen in strukturell weniger beachteten Situationen nutzen. Hierzu erfolgt ein systematisches Screening offizieller Ankündigungen von Ereignissen wie Übernahmeangeboten, Strukturmaßnahmen und anderen Sondersituationen. "Durch diszipliniertes Investieren mit starken Absicherungen nach unten, beispielsweise durch ein vorliegendes Barabfindungsangebot, streben wir kontinuierliche Wertzuwächse an und reduzieren gleichzeitig Wertschwankungsrisiken. Wir identifizieren Chancen mit asymmetrischem Risikoprofil und schätzen deren Potenzial durch eine fundamentale Analyse ein", erläutert Robert Hillmann. Das Portfolio besteht größtenteils aus direkt gehaltenen Aktien, wobei sich der Investmenthorizont typischerweise über die gesamte erwartete Ereigniskette hinweg erstreckt. Die Diversifikation des balancierten Portfolios erfolgt über verschiedene Spezialsituationen, Phasen von M&A-Ereignissen und Sektoren hinweg.

Erfahrene Partner stellen Dienstleister-Portfolio

Bei der Auswahl ihrer Partner setzt Mainberg Asset Management auf erfahrene Partnerunternehmen: Die NFS Netfonds Financial Service GmbH übernimmt für den Mainberg Special Situations Fund HI unter anderem die Haftungsdachfunktion, das Berenberg Vermögensverwalter Office fungiert als Verwahrstelle und die Service-KVG HANSAINVEST ist nicht nur für den Fondsauflegeprozess, sondern auch für die anschließenden administrierenden Tätigkeiten verantwortlich. "Die ausgewählten Partner sind allesamt in ihrem Aufgabenbereich sehr bewährt und arbeiten bei einer Vielzahl von Fonds bereits erfolgreich zusammen", erklärt Ferscha.

Über HANSAINVEST

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH wurde 1969 gegründet und ist Teil der SIGNAL IDUNA Gruppe. Als Service-KVG für Real und Financial Assets

erbringt die Hamburger Gesellschaft vielfältige Dienstleistungen rund um die Administration von liquiden und illiquiden Assetklassen. Der Hauptsitz befindet sich in Hamburg, zudem ist das Unternehmen mit einer Niederlassung in Frankfurt präsent. Über ein Tochterunternehmen ist die HANSAINVEST auch in Luxemburg vertreten. Aktuell werden von rund 170 Mitarbeitern mehr als 200 Publikums- und über 100 Spezialfonds Vermögenswerte von knapp 36 Milliarden Euro administriert. Die HANSAINVEST wurde im Jahr 2018 durch das "Private Banker"-Magazin zum vierten Mal in Folge als "Beste Service-KVG" ausgezeichnet.

(Stand der Daten: 28.02.2019).

Mehr Informationen unter www.hansainvest.de.

Über Mainberg Asset Management

Die Mainberg Asset Management GmbH agiert inhabergeführt und unabhängig. Die Gründer Rudolf Ferscha und Robert Hillmann arbeiten bereits seit 2012 zusammen und haben seither ihren Anlagestil basierend auf Events und Spezialsituationen wie insbesondere M&A erfolgreich umgesetzt. Mainberg Asset Management verfügt über ein erprobtes Netzwerk aus spezialisierten Analysten und Dienstleistern. Komplementäre Erfahrungsschätze ermöglichen den beiden Gründern zudem eine differenzierte und vielschichtige Sichtweise auf Investmentchancen.

Mehr Informationen unter www.mainberg.fund.

12.04.2019 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.

Medienarchiv unter <http://www.dgap.de>
